

Jahresrückblick 2017/2018

Die Mitarbeiter der „Grenzenlosen Leprahilfe“ helfen unentgeltlich und finanzieren sich die Reisen und den Aufenthalt selbst. Alle Einnahmen und Spenden kommen daher ohne Abzug in den Senegal.

Die Bedürfnisse der Menschen, die in den entlegenen Dörfern in ihren Strohhütten leben, sind sehr gering.

Doch wenn

- nicht ausreichend Essen vorhanden ist
- ärztliche Versorgung nicht für alle leistbar ist
- nicht für alle Kinder der Schulbesuch möglich ist
- die Wohnverhältnisse oft menschenunwürdig sind

ganz einfach wenn die Perspektive fehlt, **dann ist es für uns an der Zeit zu handeln.**



Kein Mensch kann beeinflussen, wo er auf die Welt kommt.

So können auch Sie helfen:

Durch Kauf unserer Produkte, Übernahme einer Patenschaft oder Spenden auf folgendes Konto:

Sparkasse Hainburg-Bruck-Neusiedl
Empfänger: Grenzenlose Leprahilfe
IBAN: AT172021621647141200

Den leprakranken und bedürftigen Menschen ist am besten geholfen, wenn wir ihren Kindern eine Schulausbildung ermöglichen. So können sie später besser für ihre Eltern sorgen.



Wo bei uns übertriebene Hygiene zu gesundheitlichen Schäden führt, so ist in der Savanne das Gegenteil der Fall. Viele Menschen haben keinen Zugang zu sauberem Wasser. Oft müssen Frauen und Kinder weite Strecken zurücklegen, um überhaupt an das kostbare Nass zu kommen.

Daher ist uns der Bau von Brunnen in den Dörfern sehr wichtig.



Das Errichten eines Brunnens kostet zwischen 900,- und 1.200,- €.

Ein tragisches Beispiel von vielen

Fünf Fischer fuhren mit einer Piroge, versehen mit Motor und Ausrüstung am frühen Morgen zur Arbeit auf das Meer. Ein Sturm brachte das Boot zum Kentern. Durch die raue See ertranken vier von ihnen. Zurück blieben vier Frauen mit ihren Kindern.

Das Boot und die Ausrüstung waren unwiederbringlich verloren.



Mit Ihren Spenden konnten wir ein Boot samt Ausrüstung kaufen und dem überlebenden Fischer übergeben. Somit kann er wieder seiner gewohnten Tätigkeit nachgehen und seine Familie versorgen.



Der Ertrag vom Fischfang wird immer geringer. Fischfangflotten aus anderen Ländern holen an einem Tag mehr Fische aus dem Meer, als 300 unserer Pirogen in einem Monat schaffen würden.

KASSABERICHT 31.10.2017 – 31.10.2018

Stand 31.10.2017	€ 3505,20.-
EINNAHMEN	
Verkäufe, Spenden, Patenschaften	€ 76.212,21.-
AUSGABEN	
Patenschaften, Hausbau, Schulbau, Schulgeld, Medikamente, Materialkosten, Bankspesen, Internet, usw.	€ 78.695,66.-
Stand 31.12.2018	€ 1.021,75.-

ANSPRECHPARTNER

Wilma und Gerhard Burghauser	0676/9662029
Gaby Arndt	0660/1961915
Simon Burghauser	0676/9706660
Irene Ngom (Patenschaften)	0680/1320556
Romana Schwentenwein	0680/2325150
Mamadou Ngom	0664/5833820
Edeltraude Herl	0680/3227631
Elke Boschner	0677/61751877



Es gibt noch viel zu tun, um all die Projekte aufrecht zu erhalten.

Neuigkeiten und laufende Projekte finden Sie auf unserer Homepage:

www.grenzenlose-leprahilfe.at

Bankverbindung

Sparkasse Hainburg-Bruck-Neusiedl
IBAN: AT172021621647141200
BIC: SPHBAT21XXX

ZVR: 627157346

Für den Inhalt verantwortlich: Wilma Burghauser (Obfrau)